

Produktname: PEG10 Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM80704**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	IHC, ICC, ELISA
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	PBS mit 0,03 % Natriumazid.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis IHC 1:200-1:1000, ICC 1:200-1:1000, ELISA 1:5000-1:20000

tnis

Molekulargewicht /

Antigen-Informationen

Genname	PEG10
Alternative Namen	Edr; HB-1; Mar2; MEF3L; Mart2; RGAG3; KIAA1051
Gen-ID	23089.0
SwissProt ID	Q86TG7
Immunogen	Gereinigtes rekombinantes Fragment von PEG10 (aa1-120), exprimiert in E. coli.

Hintergrund

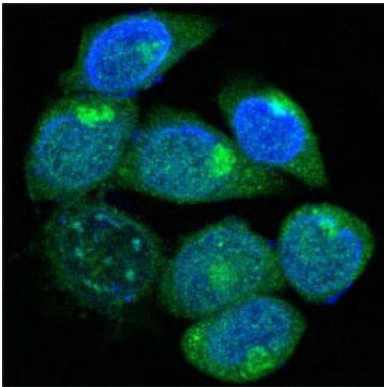
PEG10: väterlich exprimiertes Gen 10. Dieses Gen umfasst zwei überlappende Leserahmen desselben Transkripts, die für unterschiedliche Isoformen kodieren. Die kürzere Isoform besitzt ein CCHC-artiges Zinkfingermotiv mit einer für Gag-Proteine

der meisten Retroviren und einiger Retrotransposons charakteristischen Sequenz und interagiert unter anderem mit Mitgliedern der TGF- β -Rezeptorfamilie. Die längere Isoform weist die DSG-Konsekutivsequenz des aktiven Zentrums der Proteasedomäne von Pol-Proteinen auf. Sie entsteht durch eine Translations-Frameshifting-Mutation an Position -1, die auch bei einigen Retroviren beobachtet wird. Die Expression dieser beiden Isoformen erfolgt aufgrund von genomischer Prägung ausschließlich durch das väterliche Allel. Eine erhöhte Genexpression (erkennbar an einem Anstieg der mRNA-Spiegel) ist mit hepatozellulären Karzinomen assoziiert.

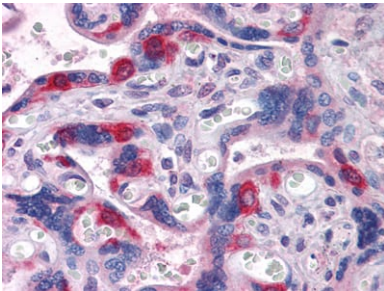
Forschungsbereich

Apoptose

Bilddaten



Konfokale Immunfluoreszenzanalyse von mit Methanol fixierten HepG2-Zellen mit dem Maus-mAb PEG10 (grün), die eine zytoplasmatische Lokalisation zeigt. Blau: DRAQ5-Fluoreszenzfarbstoff für DNA.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Plazentagewebe mittels PEG10-Maus-mAb